



**Im Institut für Alte Musik der Fakultät II ist zum Wintersemester 2021/22  
eine  
Professur W2 für Barockvioline/Barockviola (0,5)**

zu besetzen. Gesucht wird eine Persönlichkeit mit herausragenden künstlerischen und pädagogischen Fähigkeiten sowie internationaler Konzerterfahrung, die die Fächer Barockvioline und Barockviola in ihren verschiedenen Ausrichtungen inklusive Kammermusik vertritt.

Die Hochschule bietet ein musikhistorisch interessantes Umfeld und verfügt u.a. über eine gute Ausstattung an barocken Streichinstrumenten.

Zu den Aufgaben der Professur gehören insbesondere:

- Erteilung von Hauptfachunterricht in allen Ausbildungszyklen (Bachelor, Master, Konzertexamen)
- Konzeptionelle und gestalterische Mitwirkung bei institutsinternen, institutsübergreifenden und internationalen Projekten
- Beteiligung an der Leitung des Ensembles für Alte Musik
- Mitwirkung bei der Konzeption und Weiterentwicklung der Studienprogramme

Der Umfang der Lehrverpflichtung beträgt 9 SWS zuzüglich 1 Stunde Studienberatung)

Voraussetzungen sind ein künstlerischer Hochschulabschluss (Master, Diplom, Konzertexamen) oder hervorragende fachbezogene Leistungen in der Praxis sowie mehrjährige pädagogische Erfahrung, vorzugsweise im Hochschulbereich. Daneben werden internationale Konzerterfahrung im solistischen Bereich und in der Ensemblepraxis sowie fundierte Kenntnisse in aufführungspraktischen Fragen vorausgesetzt.

Bewerbende sollen bereit und in der Lage sein, durch ein aktives fach- und fakultätsübergreifendes Denken und Handeln an der Profilierung der Hochschule mitzuwirken.

Erwartet werden die Bereitschaft zur Mitwirkung in der Selbstverwaltung der Hochschule, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Interesse an Ausrichtung und Standort der Hochschule.

Weitere Aufgaben und Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach den §§ 83, 84 Thüringer Hochschulgesetz (ThürHG). Es wird darauf hingewiesen, dass die Beschäftigung bei einer ersten Berufung in der Regel zunächst auf Zeit erfolgt. (§ 86 ThürHG).

Die Hochschule strebt eine Erhöhung des Anteils an Frauen in der Professorenschaft an. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerbende werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen, aussagekräftigen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf mit Darstellung des künstlerischen Werdegangs einschließlich Referenzen, Verzeichnis der Lehrtätigkeiten und Kopien der Zeugnisse) sind unter Nennung der Kennziffer 18/2020 bis zum 15.02.2021 zu richten an den

**Präsidenten der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar  
PF 2552, 99406 Weimar**

Es wird gebeten, lediglich Kopien ohne Verwendung eines Hefters einzureichen und auf die Zusendung von Tonträgern, DVD o. ä. zu verzichten, da alle Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet werden. Bewerbungen in elektronischer Form werden nicht berücksichtigt.

**Datenschutzhinweis**

Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen und zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen gegenüber o. g. Stelle schriftlich oder elektronisch widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf der Einwilligung dazu führt, dass die Bewerbung im laufenden Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden kann.

Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf dem Hinweisblatt *Datenschutzhinweise für Bewerbende* auf unserer Homepage unter der Rubrik *Stellen*.